

Presseinformation 07/2011

Dienstag, 22. Februar 2011

Seite 1

CeBIT 2011: Fraunhofer macht Basistechnologien verfügbar

Die Visual-Computing-Basistechnologien des Fraunhofer IGD sind für andere Forschungsgruppen und die deutsche Industrie jetzt noch direkter verfügbar. Die Fraunhofer-Forscher präsentieren erstmalig auf der CeBIT in Hannover ihre neue Abteilung mit deren Angeboten.

(Darmstadt/Rostock/Graz) Unter Visual Computing versteht man bild- und modellbasierte Informatik. Hierzu zählen Virtuelle und Erweiterte Realität, Graphische Datenverarbeitung und Computer Vision. Das Fraunhofer IGD ist die weltweit führende Forschungseinrichtung für angewandtes Visual Computing. Virtuelle und Erweiterte Realität sind seit über 15 Jahren ein Forschungsschwerpunkt des Fraunhofer IGD. Die Forscher entwickelten eine Vielzahl von Lösungen für die unterschiedlichsten Branchen vom Maschinenbau, über die Medizin bis zum Kulturerbe. Im Zuge dieser Arbeiten ist eine breite Technologiebasis in Form von Softwaresystemen entstanden.

Die neugegründete Abteilung „Visual Computing System Technologies (VCST)“ des Fraunhofer IGD hat zur Aufgabe, diesen Schatz zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland zu nutzen. „Wir möchten den Verstetigungsprozess stärken und Ergebnisse aus unserer Forschung anderen Instituten und der deutschen Industrie noch schneller verfügbar machen“, erklärt Dr. Johannes Behr, Abteilungsleiter von VCST. „Dabei arbeiten wir sehr eng mit allen Abteilungen der vier Standorte des Fraunhofer IGD und mit internationalen Standardisierungsgremien zusammen.“

Zur technologischen Basis der VCST gehört die Visualisierungssoftware InstantReality, die bei der Erschaffung von virtuellen 3D-Welten Akzente setzte. Im industriellen Sektor konnten hiermit vor allem Anwendungen zur Produktentwicklung und -präsentation auf eine neue

Presseinformation 07/2011

Dienstag, 22. Februar 2011

Seite 2

Ebene gehoben werden. Behr und sein Team entwickelten InstantReality bereits vor Gründung von VCST und haben aktuell die Version 2.0 herausgebracht. Des Weiteren fokussieren sich die Fraunhofer-Forscher auf das 3D-Internet, das sie mit Ihrer Software X3DOM bereits Ende 2009 maßgeblich beeinflusst haben.

Die Abteilung VCST präsentiert sich mit ihren aktuellen Forschungsergebnissen auf der diesjährigen CeBIT in Hannover in Halle 9 Stand B36.

Weiterführende Informationen:

<http://www.instantreality.org>

<http://www.igd.fraunhofer.de/Institut/Abteilungen>



Bild: Dr. Johannes Behr, Leiter der neugegründeten Abteilung „Visual Computing System Technologies (VCST)“ des Fraunhofer IGD, macht mit seinem Team Basistechnologien verfügbar. (Nutzungsrechte: Fraunhofer IGD)

Fraunhofer-Institut für
Graphische Datenverarbeitung IGD
Unternehmenskommunikation
Dr. Konrad Baier
Fraunhoferstraße 5
64283 Darmstadt

Telefon +49 6151 155-146
Telefax +49 6151 155-199
presse@igd.fraunhofer.de
www.igd.fraunhofer.de

Presseinformation 07/2011

Dienstag, 22. Februar 2011

Seite 3



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Das Fraunhofer IGD ist die weltweit führende Einrichtung für angewandte Forschung im Visual Computing. Visual Computing ist bild- und modellbasierte Informatik. Hierzu zählen Graphische Datenverarbeitung, Computer Vision sowie Virtuelle und Erweiterte Realität.



Das Fraunhofer IGD entwickelt Prototypen und Komplettlösungen nach kundenspezifischen Anforderungen. Die Forscherinnen und Forscher des Fraunhofer IGD verwenden, erfassen und bearbeiten Bilder und Graphiken für alle denkbaren computerbasierten Anwendungen.



Die Forschungs- und Entwicklungsprojekte des Fraunhofer IGD haben direkten Bezug zu aktuellen Problemstellungen in der Wirtschaft. Das Anwendungsspektrum der Konzepte, Modelle und Praxislösungen ist sehr vielfältig aber auch spezialisiert. Es reicht von der Virtuellen Produktentwicklung über Medizin, Verkehr bis hin zu multimedialem Lernen und Training.



Gemeinsam mit seinen Partneruniversitäten forscht das Fraunhofer IGD an verschiedenen Schlüsseltechnologien und arbeitet mit Unternehmen unterschiedlichster Industriesektoren zusammen. Das Fraunhofer IGD hat neben dem Hauptsitz in Darmstadt weitere Standorte in Rostock, Graz und Singapur. Es beschäftigt rund 180 (vollzeitäquivalente) feste Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Etat beträgt etwa 15 Millionen Euro.

Fraunhofer-Institut für
Graphische Datenverarbeitung IGD
Unternehmenskommunikation
Dr. Konrad Baier
Fraunhoferstraße 5
64283 Darmstadt

Telefon +49 6151 155-146
Telefax +49 6151 155-199
presse@igd.fraunhofer.de
www.igd.fraunhofer.de